

# Geschmackvoll



Design trifft Genuss

## Schlendern, Schauen, Shoppen, Schlemmen auf dem Wintermarkt in Übach-Palenberg: Ein Freizeitvergnügen für die ganze Familie – nur noch heute!

Ein temporäres Kaufhaus für die handgemacht schönen Dinge des Lebens fernab von Massenware lockt an diesem Wochenende zahlreiche Besucher in die ehemalige Waschkaue der Zeche Carolus Magnus in Übach-Palenberg. „Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ heißt die überdachte Erlebnismeile mit annähernd 70 Ausstellern vor Ort. Es sind regionale Händler, Künstler, Designer und Handwerker, die Individuelles und Kultiges aus den Bereichen Mode, Schmuck, Acces-

soires, Spielzeug, Wohndesign und Feinkost präsentieren. Besonderheiten des Marktes sind das zusätzliche kulinarische Angebot und die Live-Auftritte von Musikern und lokalen Bands. Zwischen Schlendern, Schauen und Shoppen gibt es allerhand Cocktails zu schlürfen, Wintersekt und (Glüh-) Wein zu kosten, Eis zu schlemmen, Burger zu verschlingen, Veganes zu testen, Vietnamesisches zu genießen und sogar Insekten zu probieren. Und ganz nebenbei lässt es sich auch noch

wunderbar zur Musik wippen. Auch die Kleinen kommen bei dem Wintermarkt auf ihre Kosten, denn für sie gibt es ein ganz eigenes buntes Programm. Fazit: Ein charmantes Freizeitevent für die ganze Familie, die auf der Suche ist nach schönen Weihnachtsgeschenken für sich selbst und andere! „Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ ist nur noch heute geöffnet von 10 bis 18 Uhr. Eintritt: 3 Euro, Kinder bis 9 Jahre frei.



**GUTSCHEIN**

2 Personen zahlen nur 1x Eintritt

Bei Abgabe dieses Gutscheins zahlen 2 Personen nur 1x Eintritt (3,- Euro)  
Die 2. Person bekommt den Eintritt gratis. Kinder von 0-9 Jahre: Eintritt frei!

**Geschmackvoll**  
Design trifft Genuss

12. & 13. November 2016  
Waschkaue in Übach-Palenberg  
Öffnungszeiten:  
Sa. 12.11. 10-21 Uhr  
So. 13.11. 10-18 Uhr

[www.geschmackvoll-designtrifftgenuss.de](http://www.geschmackvoll-designtrifftgenuss.de)

# Tausende Gäste treffen Design und Genuss

Die erste Auflage des Marktes in der Waschkaue des CMC war ein voller Erfolg. Kulinarische Köstlichkeiten, Kunst und Unterhaltung.

VON MARKUS BIENWALD

**Übach-Palenberg.** Wenn die Suche nach dem passenden Parkplatz ein Gradmesser für den Erfolg einer Premiere ist, dann war die erste Auflage des Marktes „Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ ein Volltreffer. Schon kurz nach der Eröffnung am Samstagvormittag waren die nahe gelegenen Parkflächen rund um die ehemalige Waschkaue in Übach-Palenberg ausgebucht.

In der riesigen Halle standen die Besucher ab dem frühen Nachmittag dicht gedrängt. Tausende Gäste hatten am Samstag und Sonntag reichlich Gelegenheit, Angebote zu erkunden, die man sonst nicht an jeder Ecke findet. Schon hinter dem Eintrittsbogen ging es los mit dem Genuss: Hier boten nicht alltägliche Imbisse und „Food Trucks“ eine reiche Auswahl auch ungewöhnlicher Köstlichkeiten. Ganz vorne bei den exotischen Speisen lag natürlich der Berliner Insektenkoch Frank Ochmann, der in handelsüblichen Bratpfannen an seinem Stand beispielsweise Grillen und Mehlwürmer zur Verkostung anbot. „Alles frisch zubereitet, nachhaltig und köstlich“, warb Ochmann. Davon überzeugten sich im Laufe des Wochenendes einige Besucher, wie beispielsweise Peter Fischer. Er ließ sich Mehlwürmer mit Meersalz und Limette schmecken und war begeistert. „Als Snack ist es in Ordnung, satt wird man nicht unbedingt“, sagte er. Und der Geschmack? „Nussig, ein wenig wie Erdnuss-Chips“, so Fischer.

## Bühnenprogramm

Wer wollte, konnte natürlich auch handgemachte Hamburger, Hot Dogs oder Kartoffelspiralen testen. „Ich mache die mit der Bohrmaschine“, erzählte Waltraud Brand, die mit Hilfe des drehenden Bohrgerätes die Basis für die frittierten Kartoffelköstlichkeiten schuf. Drinnen ging es derweil munter her: Neben dem Bühnenprogramm, das Künstler wie Tim Hoff mit seinen wunderbaren Interpretationen deutscher Musik und die Allround-Liveband „Rebeat“ bereithielten, gab es richtig viel zu entdecken. Wer jetzt schon das eine oder andere Präsent zur Weihnachtszeit entdeckte, nahm es auch mit.

Für jeden Geschmack war bei den Angeboten von Kunsthandwerkern, Händlern und Dienstleistern etwas dabei. Annett Rhein bot Schwangeren an, aus dem Babybauch eindrucksvolle Skulpturen zu fertigen, Elvira Altdorf zeigte an ihrem großen Stand ungewöhnliche Filzcreations, und bei „Art of Indonesia“ gab es Accessoires und Schmuck für den nicht alltäglichen Geschmack.



„Geschmackvoll – Design trifft auf Genuss“: Es gab eine ganze Menge an Handarbeiten und Dienstleistungen zu entdecken (oberes Bild). Waltraud Brand machte ihre Spiralkartoffeln ganz schnell mit der Bohrmaschine (Bild unten links). Bei Elvira Altdorf gab es geschmackvolle Filzcreations und Mode (unten rechts)



Natürlich war die vollauf gelungene Premiere von „Geschmackvoll“ auch etwas für Familien. Und während die Eltern sich an den Ständen nach Neuigkeiten für Zuhause umsahen, kam der Spaß für die jüngsten Familienmitglieder nicht zu kurz.

Helmut Ruettgers war der richtige Spielpartner, denn er sorgte mit seinen lustigen Luftballonkreationen und seinem Clown-Outfit für Freude bei den Kindern. Basteln für Kinder war auch angesagt, und wer danach keine Power mehr hatte, durfte bei den unzähligen Spezialitätenangeboten wie-

gerne auftanken. Einer war dabei besonders umlagert: Haubir „Herby“ Rafeeq, der mit seinen per Spatel auf einer Kälteplatte zubereiteten „Ice-Rolls“ für Schau und Spaß am Genuss gleichzeitig stand. Zufriedene Gesichter gab es auch den Besuchern, wie bei Gerd Gärtner, der mit seiner Frau Ella und Freunden eigens extra aus Eschweiler für die Veranstaltung nach Übach-Palenberg angereist war.

„Wir haben es in unserer Tageszeitung gelesen und sind dann hergekommen“, sagte Gerd Gärt-

ner. Und es hat ihm und seinen Gästen gefallen: „So etwas kann ruhig auch einmal in Eschweiler stattfinden“, so der begeisterte Besucher. Gisela Güßgen aus der fröhlichen Truppe freute sich besonders, dass dieses Event in der Halle und damit weitestgehend wetterunabhängig stattfand. „So kommt man trockenen Fußes überall hin, wenn es draußen mal wieder regnet“, sagte sie.

Die Runde Wein hatten sie sich nach der Hälfte der besuchten Stände natürlich redlich verdient, und wie viele andere Menschen

bei der Genuss- und Designmesse war das „Runterschalten“ in den Genussmodus eine gern eingelegte Gangart.

Beim Organisationsteam der Euro-Region Messen GmbH, das vor und hinter den Kulissen viel Arbeit in Organisation und Begleitung der Messe in Übach-Palenberg gesteckt hatte, gab es am Ende auch nur ein Fazit, das sich bestens am strahlenden Lächeln auf den Gesichtern der Verantwortlichen ablesen ließ. Dieser Markt hielt bei seiner Premiere tatsächlich, was er versprach: Es war ein Genuss.

## KURZ NOTIERT

### Tauschabend für Briefmarkenfreunde

**Wassenberg-Birgelen.** Die Briefmarkenfreunde Birgelen veranstalten am Donnerstag, 17. November, wieder ihren Briefmarkentauschabend im Restaurant-Hotel Rosenhof in Birgelen, Rosenthaler Straße 84. Beginn ist um 19.30 Uhr. Gäste sind stets willkommen. Der Verein bietet auch kostenlose Schätzungen von Briefmarkensammlungen durch Fachleute an.

### Skat: Dietschi führt knapp vor Gavrilidis

**Wassenberg.** Das Finale der „Kulinarischen Skat-Rundreise 2016“ – Turnier 13 – des Skatclubs 1979 Myhl findet am Donnerstag, 17. November, 19.30 Uhr, im Vereinslokal „Zur Rennbahn“ in Wassenberg-Oberstadt statt. Beim 12. Turnier in der Gaststätte „Haus Sell“ in Arsbek waren 16 Skatfreunde am Start. Hinter Tagesieger Johannes Gavrilidis, SC 1979 Myhl, konnte Bernd Baltes, SC 1979 Myhl, hervorstechend punkten. Michael Dietschi, SC 1979 Myhl, wurde Dritter. Michael Dietschi konnte in der Gesamtwertung seine Spitzenposition knapp vor Johannes Gavrilidis behaupten. Auf Platz 3 liegt Helmut Jakobs vor Bernd Baltes, Alfred Holthausen, Rolf Zohren (alle SC Myhl) und Helmut Bronckhorst, Wegberg.

### Wanderung des Eifelvereins Brachelen

**Hückelhoven.** Der Eifelverein Brachelen lädt zu einer etwa 14 Kilometer langen Wanderung am Sonntag, 20. November, ein. Heinz Schumacher startet mit den interessierten Teilnehmern in Kornelimünster. Die Wanderung endet in Aachen-Burtscheid. Der Weg führt ein Stück über den historischen Jakobspilgerweg, auch vorbei am „Bierstrauch“ (hügeliges Naturschutzgebiet), wo Interessierte sich die Jakobskapelle abstem-peln lassen können. Nach dem Aachener Waldfriedhof erreichen die Wanderer Burtscheid, von dort geht es mit dem Linienbus zurück. Start dieser Tour mit Pkw-Anfahrt ist um 9 Uhr ab Brachelen, Fochsensteg (Netto-Parkplatz). Weitere Infos und Anmeldungen bis Donnerstag, 17. November, unter ☎ 02434/5419. Spontane Wanderer können nach Angaben des Eifelvereins auch direkt zum Treffpunkt kommen.

Infos zum Verein online unter: [eifelverein-brachelen.de](http://eifelverein-brachelen.de)

### CDU Ophoven wählt ihren Vorstand neu

**Wassenberg-Ophoven.** Der CDU-Ortsverband Ophoven lädt zur Mitgliederversammlung am Sonntag, 20. November, 11 Uhr, im Sportlerheim Ophoven ein. Die Neuwahl des Vorstands steht unter anderem auf der Tagesordnung.

### Heimatmuseum zeigt Spinn- und Flachseräte

**Waldfeucht.** Der Historische Verein Waldfeucht lädt für Sonntag, 20. November, zum Besuch einer Sonderausstellung in das Heimatmuseum Gerhard-Tholen-Stube in Waldfeucht, Brabanterstraße 32, ein. Von 14 bis 17 Uhr werden alle Hausgeräte, Spinn- und Flachseräte, Kuchenformen, Spielsachen, Möbel, eine Bildhauerwerkstatt und unter anderem eine Steinzeitsammlung zu sehen sein. Der Eintritt ist frei.

### Saeffelener CDU und JU laden zur Versammlung

**Selfkant-Saeffelen.** Der Bebauungsplan des Baugebiets Hundsrath mit Benennung der Straße und Entwurfsplanungen zum Dorfsaal sind unter anderem Themen, wenn sich die Mitglieder vom CDU- und JU-Ortsverband Saeffelen/Heilder treffen. Die Mitgliederversammlung beginnt am Dienstag, 22. November, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Saeffelen.

# Volkstrauertag: Perspektive für die Zukunft aufzeigen

Bei der Gedenkfeier des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge gibt es Plädoyers für den Erhalt von Frieden und Freiheit

**Geilenkirchen.** Bei der erstmals in Geilenkirchen statt wie sonst in Aachen oder in Köln ausgerichteten zentralen Gedenkfeier zum Volkstrauertag gab es in allen Wortbeiträgen nicht nur den Blick zurück. In der Aula des Bischöflichen Gymnasiums St. Ursula Geilenkirchen weitete Regierungspräsidentin Gisela Walsken, die zugleich Vorsitzende des ausrichtenden Bezirksverbandes Aachen-Köln im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ist, ihre Gedanken in die Gegenwart und Zukunft aus.

Vor dem Hintergrund, dass beispielsweise die Präsidentschaftswahlen mit ihrem Sieger Donald Trump die Nachrichten und Gespräche beherrschen, stellte sie die Frage, ob ein Volkstrauertag immer noch gebraucht werde. „Meine Antwort lautet ja“, so Walsken, die dem Ausrufezeichen hinter der Bejahung auch viele Gründe folgen ließ. Mit Bezug auf den Ausspruch des Nürnberger Publizisten Prof. Hermann Glaser, der einmal sagte „Wer in der Demokratie schläft, erwacht in der Diktatur“, regte sie an, einmal über die aktuellen politischen und gedanklichen Strömungen der Menschen nachzudenken. „Achtung, der Respekt voreinander und aufeinander zu-

gehen sind wichtige Botschafter für den Erhalt von Frieden und Freiheit“, so Walsken. Damit stellte sie sich ganz klar gegen den derzeit vor allem in sozialen Netzwerken vorherrschenden Trend von Ausgrenzung und Hassparolen. Dass die Hoffnung dabei auf den jungen Menschen ruht, sagte sie auch. Hier sah sie in den Schülern von St. Ursula, die ihre Freizeit für die musikalische Ausgestaltung und die Organisation der Feierstunde investiert hatten, durchaus als Vor-

bild an. So blieb ihr bei ihren vielen Touren durch den Regierungsbezirk Köln ein Graffiti besonders im Gedächtnis. „Vergangenheit hängt nicht mehr von uns ab, doch die Zukunft bestimmen wir“, stand auf einer Hauswand zu lesen. „Lassen Sie die Zukunft in unserer Hand“, schloss sie mit der Zuversicht, dass Achtung vor dem anderen künftig bald wieder den Ton in Auseinandersetzungen beherrschen. Oberst i. G. Reinhard Jörß vom Zentrum für Verifikationsauf-

gaben der Bundeswehr (ZVBw) weiß als Standortältester genau, welche Arbeit für den Frieden geleistet werden muss. Er erinnerte nicht nur daran, wie viele Aufträge das ZVBw in seiner nun 25-jährigen Geschichte für den Erhalt des Friedens ausführte. Mit den Worten „Es ist ein kostbarer Frieden, der seit 71 Jahren in Europa herrscht“, brachte er auch in Erinnerung, dass der von vielen Menschen scheinbar als selbstverständlich erachtete Frieden viel Arbeit beinhalte. Für den Frieden einzustehen sei ein kostbares Gut, dazu brauche es Mut, den beispielsweise Soldaten der Bundeswehr täglich aufs Neue beweisen. Für Oberst Jörß war der Volkstrauertag ein guter Anlass, über die Folgen von Auseinandersetzungen, Gewalt und Krieg nachzudenken. „Tod und Trauer einen uns, aber wäre es nicht wunderbar, wenn uns das Leben in gleicher Weise einen könnte?“, fragte er abschließend.

Mit Zwischenspielen des Schulorchesters und des Jugend- und Kammerchores des Gymnasiums unter Leitung von Thomas Gottschalk war die Gedenkfeier auch musikalisch hervorragend besetzt. Stellvertretend für die Schüler, die Lehrer und die Schule dankte Schulleiter Jürgen Pallaske für die

Chance, die Gedenkfeier auszurichten. Er betonte, dass gerade eine Schule der richtige Ort dafür sei, denn „es ist die Aufgabe der Schulen, unseren Kindern und Jugendlichen, ausgehend von der Erinnerung und dem Gedenken an die Vergangenheit, eine Perspektive für die Zukunft aufzuzeigen und diese gemeinsam mit ihnen zu gestalten“.

Dem hatte auch Geilenkirchens Bürgermeister Georg Schmitz nicht mehr viel zuzufügen. Ihm wurde bei der Kranzniederlegung auf dem von den Angehörigen des Reservistenkameradschaft des Awacs-Verbandes liebevoll gepflegten Ehrenfriedhof von St. Marien die Ehre zuteil, das Totengedenken vor der Kranzniederlegung zu sprechen. „Frieden, Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit sind niemals selbstverständlich“, so Schmitz, „sie müssen jeden Tag durch unser Handeln, durch unsere Taten neu erlebt und vermittelt werden.“ Landrat Stephan Pusch, Oberst Jörß und Lieutenant-Commander Kenneth Narozanski von der in Geilenkirchen stationierten Unterstützungseinheit der kanadischen Streitkräfte in Europa Kränze im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt nieder. (mabie)



Die musikalische Gestaltung der zentralen Gedenkfeier zum Volkstrauertag übernahmen Schüler des St.-Ursula-Gymnasiums. Foto: Bienwald

## KURZ NOTIERT

## Facebook erklärt Mark Zuckerberg für tot

**Menlo Park.** Facebook hat durch eine Panne seinen Gründer Mark Zuckerberg (32) und viele andere Nutzer kurzzeitig für tot erklärt. In ihre Profile beim Online-Netzwerk wurde die für solche Fälle vorgesehene Gedenk-Nachricht an Freunde eingebunden. „Das war ein schrecklicher Fehler, den wir nun beheben haben“, erklärte Facebook. Nach einem Bericht der Zeitung „Guardian“ waren zwei Millionen der weltweit rund 1,8 Milliarden Nutzer betroffen. (dpa)

## Erkelenz: hoher Schaden bei Brand in Bäckerei

**Erkelenz.** Beim Brand in einer Erkelenzer Backwarenfabrik sind am Samstag mehrere Menschen leicht verletzt worden. Der Schaden ging nach ersten Schätzungen in die Millionen. Nach Angaben der Feuerwehr brach der Brand bei einer Asbest-Sanierung am Dach aus. Wegen der starken Rauchentwicklung wurden Anwohner aufgefordert, Fenster und Türen zu schließen. Das Dach der Halle stürzte ein. Der Brand war nach über zwei Stunden von 100 Feuerwehrleuten weitgehend gelöscht. (dpa)

## Mann bei Attacke in S-Bahn schwer verletzt

**München.** Ein 51-jähriger Mann ist in der Münchner S-Bahn von einem jungen Fahrgast mit Schlägen und Tritten schwer verletzt worden. Ein 17-jähriger Tatverdächtiger wurde festgenommen. Ein aggressiver junger Mann hatte in der S-Bahn am Samstagabend andere Fahrgäste angepöbeln. Unvermittelt habe der junge Mann dem 51-jährigen, als dieser ihn beruhigen wollte, mehrfach mit der Faust ins Gesicht geschlagen. (dpa)

# Und was ist jetzt mit der Weihnachtsgans?

Fragen nach dem Ausbruch der **Vogelgrippe** in Deutschland. Virus reagiert empfindlich auf hohe Temperaturen. Experten untersuchen in dem betroffenen Betrieb im schleswig-holsteinischen Grumby mögliche Übertragungswege.

VON MARTINA RATHKE

**Greifswald/Riems/Berlin.** Die Vogelgrippe mit dem hochpathogenen Erreger H5N8 ist erstmals in Deutschland in einer Massentierhaltung ausgebrochen. 30 000 Hühner in einem Betrieb im schleswig-holsteinischen Grumby werden getötet. Wie konnte der Erreger in den Stall gelangen? Die Spurensuche beginnt. Fragen und Antworten zum Thema:

### Warum haben sich Hühner in einem abgeschlossenen Betrieb mit der Vogelgrippe infiziert?

Das ist bislang unklar. Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) schickt ein Expertenteam in den Betrieb, das alle theoretisch möglichen Übertragungswege untersuchen wird.

### Über welche Wege kann der Erreger grundsätzlich in einen geschlossenen Betrieb eingeschleppt werden?

Grundsätzlich geht das FLI davon aus, dass Wildvögel, die den hochgefährlichen Erreger H5N8 tragen, Nutzgeflügel-Bestände infizieren. Infizierte Vögel scheiden den Erreger zumeist mit dem Kot aus. Die Infektion kann durch direkten Kontakt von Wildvögeln und Nutzgeflügel übertragen werden. Dies soll mit der Stallpflicht unterbunden werden. Aber auch über das Aufpicken von virushaltigem Material, über verseuchtes Trinkwasser oder auch kontaminierte Einstreu kann die Infektion in den Stall gelangen. Ebenso können Menschen die Infektion in den Stall tragen.

### Woran erkennt ein Geflügelhalter eine Infektion in seinem Nutzgeflügelbestand?

Die Hauptsymptome der Vogelgrippe sind laut Friedrich-Loeffler-Institut zunächst ein drastischer Rückgang des Futtermittels. Dann folgen grippetypische Krankheitssymptome wie Apathie, Durchfall oder auch ein Einbruch der Eierproduktion. Meist sterben zeitgleich viele Tiere. Es kann aber auch zu einem Massensterben ohne vorherige klinische Symptome innerhalb von 24 bis 72 Stunden nach der Infektion kommen.

### Kann H5N8 auf den Menschen übertragen werden?

Bislang sind laut FLI weltweit keine Übertragungen des H5N8-Erregers auf Menschen nachgewiesen, im Gegensatz zu den Vogelgrippe-Erregern H5N1 und H7N9. Eine Übertragung des Erregers H5N8 über infizierte Lebensmittel ist laut Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) „theoretisch denkbar, aber unwahrscheinlich“.

### Sind Geflügelfleisch und Eier sicher?

Laut BfR gibt es für die Möglichkeit einer Infektion des Menschen durch rohe Eier oder Rohwurstzeugnisse mit Geflügelfleisch von infizierten Tieren bisher keine Belege. Bei der Verarbeitung sollten die allgemein geltenden Hygieneregeln (Händewaschen, rohe Geflügelprodukte getrennt von anderen Lebensmitteln aufbewahren, gründliches Durchgaren von Geflügel) beachtet werden. Zudem gilt: Ist die Vogelgrippe in einem

Bestand ausgebrochen, wird als Vorsichtsmaßnahme der gesamte Bestand getötet.

### Kann man die Weihnachtsgans noch essen?

Um gar zu werden, benötigt die Weihnachtsgans eine Kerntemperatur von 90 Grad. Wird die Gans rosa gebraten, braucht es eine Kerntemperatur von 75 bis 80 Grad. Bei diesen Temperaturen ist der Vogelgrippe-Erreger – sollte das Fleisch tatsächlich infiziert sein – abgestorben, denn das Virus reagiert ausgesprochen empfindlich auf hohe Temperaturen.

### Wie ist NRW betroffen?

Als Schutzmaßnahme gegen die Ausbreitung der Geflügelpest in Deutschland soll von Dienstag an in bestimmten Risikoregionen eine Stallpflicht gelten. Das kündigte NRW-Umweltminister Johannes Remmel am Sonntag an. Betroffen seien etwa Regionen, die auf den Flugrouten von Wildvögeln liegen, sagte ein Ministeriumssprecher.



### 7500 Besucher beim ersten Wintermarkt

Die Premiere des Wintermarktes „Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ in der Waschkaue der ehemaligen Zeche Carolus Magnus in Übach-Palenberg zog am Samstag und Sonntag 7500 Besucher aus der ganzen Region an. Neben ausgefallenen Modestücken, Schmuck und Accessoires präsentierten Gastronomen auf einer Street-Food-Meile ihr Angebot. Besonders ausgefallen: die gegrillten Insekten von Frank Ochmann aus Berlin (unten rechts). Im November 2017 planen die Veranstalter der Euregio Messen GmbH die zweite Auflage. Fotos: Bienwald



# Über NÄCHT ...

Hotel-Gutscheine sichern und faszinierende Städte und Regionen erleben!

## Potsdam



Schlösserstadt Potsdam erleben, 3 Tage/2 Nächte im 4\* arcona HOTEL AM HAVELUFER

### Hotelgutscheinleistungen:

- 2 Nächte im Doppelzimmer
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1 Welcome Drink
- 1 Flasche Wasser bei Anreise
- 25 % Rabatt auf gastronomische Leistungen
- Kostenfreier WLAN-Zugang

Der Gutschein ist bis April 2017 auf Anfrage und nach Verfügbarkeit einlösbar.

Preis pro Person im DZ **76,-**

## Ostsee



6 Tage/5 Nächte im Pommernhotel Barth nahe der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst

### Hotelgutscheinleistungen:

- 5 Nächte im Doppelzimmer
- 5 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1 x 3-Gänge-Abendmenü am Anreisetag
- Kostenfreier Parkplatz
- Kostenfreier WLAN-Nutzung

Der Gutschein ist ab sofort bis 11.12.2016, sowie vom 09.01. bis 26.03.2017 nach Verfügbarkeit einlösbar.

Preis pro Person im DZ **144,-**

## Luxemburg



3 Tage/2 Nächte oder 4 Tage/3 Nächte im 4\* Grand Hotel Cravat in Luxemburg

### Hotelgutscheinleistungen:

- 2 oder 3 Nächte im Doppelzimmer inkl. Frühstücksbuffet
- Kostenfreie WLAN-Nutzung
- Leihbademantel für die Dauer des Aufenthalts
- Hochwertige Hotelkosmetik im Badezimmer

1 Kind bis 7 Jahren übernachtet kostenlos im Bett der Eltern. 2016 Aufenthalt nur zwischen freitags und montags möglich. Sperrdaten: Weihnachten und Silvester 2016

Preis pro Person im DZ **89,-**

## Dresden



3 Tage/2 Nächte oder 4 Tage/3 Nächte im 4\* Hotel Wyndham Garden Dresden

### Hotelgutscheinleistungen:

- 2 oder 3 Nächte im Doppelzimmer inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Kostenlose Nutzung des Wellnessbereiches „TOP-FIT Club“
- Kostenloses WLAN und 1 Fl. Wasser bei Anreise
- Kostenfreier Parkplatz
- Gutschein ist 1 Jahr gültig

Gutschein ist 1 Jahr gültig. Termine sind je nach Verfügbarkeit frei buchbar!

Preis pro Person im DZ **75,-**

## Stralsund



Erholung an der Ostsee, 3 Tage/2 Nächte im 4\* arcona HOTEL BALTIC Stralsund

### Hotelgutscheinleistungen:

- 2 Nächte im DZ inkl. Frühstücksbuffet
- 1 Welcome Drink
- 1 Flasche Wasser bei Anreise auf dem Zimmer
- Nutzung des Fitnessbereiches
- 25 % Rabatt auf gastronomische Leistungen
- Kostenfreie WLAN-Nutzung

Der Gutschein ist bis April 2017 auf Anfrage und nach Verfügbarkeit einlösbar.

Preis pro Person im DZ **76,-**

## Rügen



3 Tage/2 Nächte oder 4 Tage/3 Nächte im Landhotel Herrenhaus Bohlendorf bei Wiek auf Rügen

### Hotelgutscheinleistungen:

- 2 oder 3 Nächte im DZ mit Frühstücksbuffet
- 1 FL. Sekt auf dem Zimmer
- Kostenfreies WLAN & Parkplatz
- Tageszeitung • Leihfahrräder für 1 Tag
- 1 Kind bis 6 Jahre frei

Gutschein ist je nach Verfügbarkeit bis zum 21.12.2016, sowie vom 02.01. – 31.03.2017 einlösbar.

Preis pro Person im DZ **ab 72,-**

# Erfolg auf ganzer Linie für den Wintermarkt

„Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ – Veranstaltung hat alle Erwartungen übertroffen

Übach-Palenberg. Die Premiere des Wintermarktes „Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ in der ehemaligen Waschkäule der Zeche Carolus Magnus in Übach-Palenberg am vergangenen Wochenende hat alle Erwartungen übertroffen. 7800 Besucher kamen, um den neuen Mix aus Streetfood, individueller Handwerkskunst und Livemusik an zwei Wochenendtagen zu erleben.



„Ein voller Erfolg“, resümierte von Veranstalterseite Andreas Troßmann, Geschäftsführer der Euregio Messen GmbH. „Es

Für die Besucher des Marktes bot sich eine herrliche Gelegenheit, sich mit Weihnachtsgeschenken einzudecken oder einfach nur inspirieren zu lassen.

Bei einem Glas Winzersekt konnten die Besucher eine gemütliche Pause einlegen und das Treiben auf dem Markt beobachten.

Fotos: Janou Müller-Beuermann

war eine ausgesprochen gute Idee, Übach-Palenberg als Veranstaltungsort zu wählen“, freute er sich. Auch Kathrin Halcour zeigte sich zufrieden: „Alle unsere Erwartungen wurden um ein Vielfaches übertroffen“, sagte die Euregio Messen-Geschäftsleiterin. „Die Stimmung auf dem Markt war absolut fantastisch, und wir haben großes Lob erhalten von Seiten der Aussteller. Viele von ihnen haben bereits angekündigt, im nächsten Jahr unbedingt wieder mit von der Partie sein zu wollen“. Rund 65 Aussteller, darunter lokale Designer, Künstler, Handwerker und kleine Manufakturen aber auch Food-Truck-Betreiber hatten am vergangenen Samstag und Sonntag Ausgefallenes, Handgemachtes und Individuelles aus den Bereichen Kleidung, Accessoires, Schmuck, Dekorationen, Wohnesign, Spielzeug, Feinkost, Fingerfood und Snacks präsentiert. Besucher hatten teils lange Anfahrten und eine enorme Warteschlange vor dem Eingang des Marktes in Kauf genommen, um nach Schnäppchen oder Geschenken Ausschau zu halten, das Treiben bei einem Glas Winzersekt zu beobachten, die Musik zu genießen oder sich durch das Schlemmer-Angebot zu probieren. Weil selbst die Aussteller von der überwältigenden Besucherresonanz regelrecht überrascht wurden, waren einige Vorräte gerade im Food-Bereich bereits vor Ende des Marktes zur Neige gegangen. Nicht zur Neige gegangen waren dagegen die Ballonkunstwerke von Clown Helmut Ruettgers. Der pensionierte Altenpfleger aus Inden hatte für seine luftgefüllten Figuren, mit denen er für zahlreiche leuchtende Kinderaugen auf dem Wintermarkt sorgte, so viele Spenden erhalten, dass er nun von dem Geld für 100 Flüchtlinge eine Weihnachtsfeier organisieren kann. (jnb)

Anzeige

## Aachener WeihnachtsMarkt

### Das große Aachener Weihnachtsmarkt-Selfie-Gewinnspiel

**Einfach mitmachen & gewinnen!\***

1. Preis: Smart TV im Wert von über 1000 € (LG 60UH605V 60Zoll UHD inkl. Lieferung)
2. Preis: 500 € Weihnachtsgeld in bar
3. Preis: 200€ Weihnachtsgeld in bar

**So schnell geht's:**  
Selfie machen | QR-code scannen oder über [www.twistr.de/aktion/rGWzplSKpg](http://www.twistr.de/aktion/rGWzplSKpg) die Gewinnspielseite aufrufen  
Selfie hochladen und den Anweisungen folgen  
Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück!

\*Teilnahme ab 18 Jahren. Die Auslosung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, die Gewinner werden per Los ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des 1. Preises ist nicht möglich. Teilnahmeabschluss ist am Sonntag, 18.12.2016, um 23:59 Uhr. Veranstalter des Gewinnspiels sind die Zeitungsverlag Aachen GmbH und die Super Sonntag Verlag GmbH, Dresdener Str. 3 in 52068 Aachen. Mitarbeiter und Angehörige der oben aufgeführten Firmen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt ausschließlich über die Applikation auf Facebook und/oder einer Website. Der Postweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer kann nur im eigenen Namen über diese Applikation auf Facebook und/oder einer Website teilnehmen. Eine Übertragung auf Dritte ist nicht möglich. Die Benachrichtigung eines Gewinners erfolgt nicht über Kommunikationswege von Facebook, sondern über E-Mail. Für die Zustellung eines Gewinns ist es notwendig, dass der Teilnehmer nach Erhalt der Gewinnbenachrichtigung seine Postanschrift bekannt gibt. Der Teilnehmer willigt ein, dass sein Name und der Gewinn vom Betreiber der Aktion veröffentlicht werden darf. Mit seiner

Teilnahme tritt der Teilnehmer sämtlich Bildrechte an die Veranstalter des Gewinnspiels ab. Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, das eingesandte Bildmaterial für weitere Zwecke zu verwenden. Für etwaige daraus entstehende Schäden übernimmt der Betreiber keine Haftung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Durch die Teilnahme am Gewinnspiel werden die Teilnahmebedingungen akzeptiert. Die Gewinnchance ist von der Anzahl der Teilnahmen unabhängig. Die ausgelosten Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und zudem am 22.12.2016 um 19 Uhr auf der Katschhofbühne des Aachener Weihnachtsmarktes bekanntgegeben.



## Die schönsten Arien und Kanzonen – Tour 2016

### „Die Nacht der 5 Tenöre“ zu Gast in der Stadthalle Alsdorf



„Prima La Musica“ – zuerst die Musik: Tenorgesang in höchster Vollendung kann das Publikum am Mittwoch, 28. Dezember, in der Stadthalle Alsdorf erleben – und zwar gleich fünfmal. Denn dann lädt „Die

Nacht der 5 Tenöre“ das Publikum ein, den schönsten Arien und den größten Opern und den beliebtesten Kanzonen der Musikgeschichte zu lauschen. Die fünf Solisten standen bereits auf den bekanntesten Bühnen Italiens, wie der Arena di Verona, der Mailänder Scala oder der Oper Rom. Gemeinsam präsentieren sie unter dem Motto „Prima La Musica“ herausragende Stücke vor allem der italienischen Oper. Festlich und mit Sangeslust huldigen sie damit der Musik und den Melodien der großen Meisterkomponisten Italiens wie

Verdi, Puccini oder Leoncavallo. Die drei italienischen Tenöre Vincenzo Sanso, Luigi Fratola und Orfeo Zanetti sowie ihre beiden bulgarischen Kollegen Stoyan Daskalov und Georgi Dinev decken dabei alle Schattierungen des Tenorfachs ab. So können sie die Schönheit der italienischen Oper in ihrer ganzen Bandbreite zeigen. Ihnen zur Seite steht die Mönchengladbacherin Andrea Hörkens, die sachkundig und äußerst charmant durch den Abend führt und mit ihrem warmen Sopran selbst für Glanzpunkte auf der Bühne sorgt. Zusammen gelingt es dem hervorragenden Ensemble insbesondere auch, die große Emotionalität der italienischen Oper zu entfalten. Mit großer künstlerischer Gestaltungs-

vermögen diese exzellenten Künstler allein mit ihren Stimmen gefühlvolle Romantik oder schmelzende Dramatik ebenso auf die Bühne zu zaubern wie feurige Leidenschaft oder den augenzwinkernden Flirt. Getragen wird das Ensemble live von den Plovdivern Symphonikern, die die Sänger mal mit Elan vorantreiben, mal zart untermalen und dabei eben immer genau die passende musikalische Nuance treffen.



28.12.16 - 19:30 Uhr  
STADTHALLE ALSDORF

Tickets sind erhältlich in allen bekannten Vorverkaufsstellen, telefonisch unter 02405/40 860 oder online unter [www.meyer-konzerte.de](http://www.meyer-konzerte.de)

Erfolg auf ganzer Linie für den Wintermarkt

„Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ - Veranstaltung hat alle Erwartungen übertroffen

Übach-Palenberg. Die Premiere des Wintermarktes „Geschmackvoll – Design trifft Genuss“ in der ehemaligen Waschkau der Zeche Carolus Magnus in Übach-Palenberg am vergangenen Wochenende hat alle Erwartungen übertroffen. 7 800 Besucher kamen, um den neuen Mix aus Streetfood, individueller Handwerkskunst und Livemusik an zwei Wochenenden zu erleben.

zu wählen“, freute er sich. Auch Kathrin Halcour zeigte sich zufrieden: „Alle unsere Erwartungen wurden um ein Vielfaches übertroffen“, sagte die Euroregion Messen-Geschäftsleiterin. „Die Stimmung auf dem Markt war absolut fantastisch und wir haben großes Lob erhalten von Seiten der Aussteller. Viele von ihnen haben bereits angekündigt, im nächsten Jahr unbedingt wieder mit von der Partie sein zu wollen.“

Rund 65 Aussteller, darunter lokale Designer, Künstler, Handwerker und kleine Geschäftsführer der Euroregion Messen GmbH. „Es war eine ausgesprochen gute Idee, Übach-Palenberg als Veranstaltungsort

Individuelles aus den Bereichen Kleidung, Accessoires, Schmuck, Dekorationen, Wohndesign, Spielzeug, Feinkost, Fingerfood und Snacks präsentiert. Besucher hatten teils lange Anfahrten und eine enorme Warteschlange vor dem Eingang des Marktes in Kauf genommen, um nach Schnäppchen oder Geschenken Ausschau zu halten, das Treiben bei einem Glas Winzersekt zu beobachten, die Musik zu genießen oder sich durch das Schlemmer-Angebot zu probieren.

Weil selbst die Aussteller von der überwältigenden Besucherresonanz regelrecht überrascht wurden, waren einige Vorräte



Bei einem Glas Winzersekt konnten die Besucher eine gemütliche Pause einlegen und das Treiben auf dem Markt beobachten oder aber schon die ersten Weihnachtseinkäufe tätigen. Fotos: Janou Müller-Beuermann

„Ein voller Erfolg“, resümierte von Veranstalterseite Andreas Troßmann, Geschäftsführer der Euroregion Messen GmbH. „Es war eine ausgesprochen gute Idee, Übach-Palenberg als Veranstaltungsort

Sie sucht Ihn Von Herz zu Herz Er sucht Sie

- Barbara, 52 J., Altenpflegerin, 1,67 m, schlank... Heike, 65 J., häusliche Pflegerin, eine liebevolle, hilfsbereite Frau... Jochen, 56 J., Arzt, 1,88 m + schlank gut aussehend... Ulrich, 75 J., Kavaliere mit Herz, schlank, gut aussehend... Sophie, 55 J., Erzieherin, hübsch, sportlich... Dagmar, 67 J., Akademikerin, attraktiv, gepflegte Frau... Peter, 67 J., Konstrukteur, warmherzig, ein richtiges Mannsbild... Willi, 77 J., techn. Kaufmann, ein Mann, der Wärme, Geborgenheit... Ernst, 70 J., Geschäftsführer i.R., Witwer, 1,80 m, schlank... Dietrich, 79 J., Unternehmer i.R., ein sympathischer Mann... Herz + viel Liebe zu verschenken! Angela, 60 J., Arzthelferin... Sonja, 62 J., Krankenschwester... Lieber, netter Er, 66/174, N.R., bodenst., finanz. abges. sucht einfühlig... Hübsche Annermarie 61 J., als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein...



Menschen suchen Menschen
Afrikanerin, 48J., 2 groß. Kinder, su. ehrl. u. lieben Mann bis 55J. f. feste Beziehung...
Sie, 65 sucht ihn, näheres Kennenlernen gerne mit Bild unter...
Er, 43 J. lieb u. treu aus Hückelhoven su. Sie ebenfalls lieb u. treu z. Aufbau einer festen Beziehg...
Bevor der Baum brennt, gutsituierter Privatier, seriös, 66J./1,74m, sportl. aktiv...
Ich, männl., 60 J., 1,80 groß, NR/NT, suche auf diesem Wege eine Frau in guten wie in schlechten Zeiten...

Sie, 59, 1,80, R. sucht auf diesem Weg großen ihn zw. 55 u. 65 zwecks Aufbau einer festen Beziehung...
Kennst du das? Am Morgen wach werden und sich auf den Abend zu zweit freuen?
Netter Er, 29 J., berufstätig, 1,88m gr. schlank, NR, su. nette sie für eine gem. Familiengründung...
Sie, 58 J., su. humorv. gepfl. ihn, Bitte mit Bild, Zuschriften-Nr. 3 538 542 an Super Sonntag Postf. 500 108, 52085 Aachen
Witwer (74) NR, sucht nette, bodenständige Sie (bis 75) für Spaziergänge/Unterhaltungen/gemeinsame Zeit...
Weihnachtswunsch! Sie sucht sympathischen, sportl. ihn zw. 30-38 J., 1,80 groß, NR, f. eine gemeins. Zukunf.
Hübsche Marlene, 76, zärtlich, natürlich, e. ordentliche u. saubere Hausfrau...

Zwischen Landlust und Art-Deko, zwischen Kussmund u. Dominanz, sucht kompakter Typ, 64, NR, 1,76 m, m. weicher, einfühlsamer Seele, frau!, zärtl. Hände m. viel Fantasie u. handwerkli. Geschick...
Netter Er, 1,72 m, schlank, ehrlich, treu + liebev., NR, berufstätig, su. Dich, mit dem gleichen Eigenschaften...
Lieber, netter Er, 66/174, N.R., bodenst., finanz. abges. sucht einfühlig...
Hübsche Annermarie 61 J., als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur eine kleine Rente habe...

Die schönsten Arien und Kanzonen – Tour 2016 „Die Nacht der 5 Tenöre“ zu Gast in der Stadthalle Alsdorf



„Prima La Musica“ – zuerst Nacht der 5 Tenöre“ das Publikum die Musik: Tenorgesang in kum ein, den schönsten Arien höchster Vollendung kann das der großen Opern und den Publikum am Mittwoch, 28. Dezember, in der Stadthalle Alsdorf erleben – und zwar gleich fünfmal. Denn dann lädt „Die

Verdi, Puccini oder Leoncavallo. Die drei italienischen Tenöre Vincenzo Sanso, Luigi Frattola und Orfeo Zanetti sowie ihre beiden bulgarischen Kollegen Stoyan Daskalov und Georgi Dinev decken dabei alle Schattierungen des Tenorfachs ab. So können sie die Schönheit der italienischen Oper in ihrer ganzen Bandbreite zeigen. Ihnen zur Seite steht die Mönchengladbacherin Andrea Hörkens, die sachkundig und äußerst charmant durch den Abend führt und mit ihrem warmen Sopran selbst für Glanzpunkte auf der Bühne sorgt. Zusammen gelingt es dem hervorragenden Ensemble insbesondere auch, die große Emotionalität der italienischen Oper zu entfalten. Mit großer künstlerischer Gestaltungskraft vermögen diese exzellenten Künstler allein mit ihren Stimmen gefühlvolle Romantik oder schmelzende Dramatik ebenso auf die Bühne zu zaubern wie feurige Leidenschaft oder den augenzwinkernden Flirt. Getragen wird das Ensemble live von den Plovdiver Symphonikern, die die Sänger mal mit Elan vorantreiben, mal zart untermalen und dabei eben immer genau die passende musikalische Nuance treffen.



28.12.16 - 19:30 Uhr STADTHALLE ALSDORF